

ZUGELASSENE HILFSMITTEL

Bachelor-, Master- & Diplomstudiengänge – Wintersemester 2018/2019
(Prüfungen der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät für ALLE Studiengänge)

Datum	Prüfungsfach/Modul/Klausur
Mittwoch, 13.02.19	<p>Grundlagen der Wirtschaftsinformatik (Prof. Dr. Widjaja)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner* • Studierende im DAAD oder Erasmus-Programm dürfen ein Wörterbuch dt.-engl/engl.-dt. verwenden und die Antworten in deutscher oder englischer Sprache geben <p>IT-Management für Fortgeschrittene (Prof. Dr. Widjaja)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner* • Studierende im DAAD oder Erasmus-Programm dürfen ein Wörterbuch dt.-engl/engl.-dt. verwenden und die Antworten in deutscher oder englischer Sprache geben <p>Steuerplanung (Prof. Dr. Diller)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner* • Steuergesetze <p>Quantitative Methoden in Finance (Prof. Dr. Entrop)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner* <p>Controlling (Prof. Dr. Obermaier)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner* • Wirtschaftsgesetze <p>Corporate Finance und Kapitalmärkte (Prof. Dr. Entrop)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner* <p>Fundamentals of International Trade (Prof. Dr. Krautheim)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Keine Hilfsmittel zugelassen <p>Softwareentwicklung für Fortgeschrittene (Dr. Achatz)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Keine Hilfsmittel zugelassen
Donnerstag, 14.02.19	<p>Kostenrechnung (Fr. Steinhuber)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner* <p>Growth, Inequality and Poverty (Prof. Dr. Grimm)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner* <p>Betriebswirtschaftliche Entscheidungslehre (Prof. Dr. Obermaier)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner* <p>Quantitatives Risikomanagement (Prof. Dr. Wagner)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner* <p>Konsumentenverhalten (Prof. Dr. Schumann)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nicht programmierbarer, nicht grafikfähiger elektronischer Taschenrechner* • Wörterbuch für ausländische Studierende <p>Technologie- und Innovationsmanagement (Reguläre & DAAD/Erasmus - Prof. Dr. Häussler)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner* • Ein- oder zweisprachiges Wörterbuch <p>Sozialpolitik (Dr. Farhauer)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner*
Freitag, 15.02.19	<p>Marketing (Reguläre & DAAD/Erasmus – Prof. Dr. Totzek)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner* • einsprachiges Wörterbuch <p>Preismanagement (Prof. Dr. Totzek)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner* • Wörterbuch (Gaststudierende) <p>Grundzüge Recht (Prof. Dr. Riehm)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Alle handelsüblichen Gesetzessammlungen zum Zivil- und Wirtschaftsrecht, insbes.

Datum	Prüfungsfach/Modul/Klausur
	<ul style="list-style-type: none"> - BGB BeckTexte im dtv - HGB BeckTexte im dtv - Nomos Gesetze Zivilrecht - Schönfelder Deutsche Gesetze <p style="color: red;"><u>Beachten Sie bitte die offiziellen Kommentierungsregelungen ab WS 16/17! (Siehe unten)</u></p> <p>Text Mining in den Wirtschaftswissenschaften (Prof. Dr. Lehner)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Keine Hilfsmittel zugelassen • Studierende im DAAD oder Erasmus-Programm dürfen ein Wörterbuch dt.-engl/engl.-dt. verwenden und die Antworten in deutscher oder englischer Sprache geben <p>Beschaffung und Produktion (Prof. Dr. Ziegler)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner* <p>Public Finance (Prof. Dr. Bauernschuster)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner* • Wörterbuch engl.-dt. / dt.-engl. <p>Fortgeschrittene Empirische Wirtschaftsforschung (Prof. Dr. Moosmüller)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Formelsammlung Empirische Wirtschaftsforschung, Teil II • Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner* <p>Es dürfen nur die von der Lehrinheit für Statistik ausgegebenen Formelsammlungen benutzt werden. Handschriftliche Eintragungen in den Formelsammlungen sind nicht erlaubt; Unterstreichungen und farbige Hervorhebungen sind zugelassen. Der Verstoß gegen diese Regelung wird als Benutzung nicht zugelassener Hilfsmittel betrachtet und führt zur Bewertung der Prüfungsleistung mit 5,00 („nicht ausreichend“) (§10 Abs 2 PO)</p>
Montag, 18.02.19	<p>Micro Development Economics (Prof. Dr. Grimm)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner* <p>Growth and Development (Prof. Dr. Grimm)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner* • englisches Wörterbuch <p>Personal (Prof. Dr. Fiedler)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Keine Hilfsmittel zugelassen <p>Organizational Behavior – Unternehmensführung und Verhalten in Organisationen (Prof. Dr. Fiedler)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Keine Hilfsmittel zugelassen <p>Einführung in die Informatik (Dr. Achatz)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Keine Hilfsmittel zugelassen <p>Modellierungstools (Dr. Achatz)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Keine Hilfsmittel zugelassen <p>Markt und Wettbewerb (Dr. Farhauer)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner*
Dienstag, 19.02.19	<p>Betriebliches Rechnungswesen (Frau Steinhuber)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner* <p>Natural and Field Experiments (Prof. Dr. Bauernschuster)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner* • Wörterbuch engl.-dt. / dt.-engl. <p>International Marketing (Regulär DAAD/Erasmus – Prof. Dr. Totzek)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner* • Wörterbuch (ohne handschriftliche Eintragungen) <p>Marktforschung (Prof. Dr. Totzek)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner* • einsprachiges Wörterbuch <p>Datenbanken und Informationssysteme (Dr. Achatz)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Keine Hilfsmittel zugelassen <p>Corporate Finance II (Prof. Dr. Entrop)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner* <p>Unternehmensbewertung (Prof. Dr. Obermaier)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner*

Datum	Prüfungsfach/Modul/Klausur
Mittwoch, 20.02.19	<p>Bilanzen (Prof. Dr. Möller)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner* • HGB mit einschlägigen Nebengesetzen <p>Wertorientiertes Controlling (Prof. Dr. Obermaier)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner* <p>Geschäftsprozessmanagement (Prof. Dr. Lehner)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner* • Studierende im DAAD oder Erasmus-Programm dürfen ein Wörterbuch dt.-engl./engl.-dt. verwenden und die Antworten in deutscher oder englischer Sprache geben <p>IT-Services und IT-Servicemanagement (Prof. Dr. Widjaja)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner* • Studierende im DAAD oder Erasmus-Programm dürfen ein Wörterbuch dt.-engl./engl.-dt. verwenden und die Antworten in deutscher oder englischer Sprache geben <p>Neue Standorttheorien – Regional- und Stadtökonomik in Theorie und Praxis (Dr. Farhauer)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner* <p>Unternehmensrechnung (Frau Steinhuber)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner* <p>Einführung in die Zeitreihenanalyse (Prof. Dr. Haupt)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner* • Wörterbuch (ohne Ergänzungen) für ausländische Studierende <p>Einführung in die Entwicklung von mobilen Anwendungen (Apps) für das Betriebssystem Android (Prof. Dr. Lehner)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Keine Hilfsmittel oder Unterlagen zugelassen
Donnerstag, 21.02.19	<p>Mikroökonomik (Prof. Dr. Grimm)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner* <p>Financial Engineering und Strukturierte Finanzierung (Prof. Dr. Entrop)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner* <p>Finanz- und Bankmanagement (Prof. Dr. Entrop)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner* <p>Services Marketing (Regulär & DAAD/Erasmus – Prof. Dr. Totzek)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zweisprachiges Wörterbuch <p>Marketing Research (Prof. Dr. Schumann)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner* • Wörterbuch <p>Allgemeine Betriebswirtschaftslehre (Herr Hopf)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner* <p>Data Structures, Algorithms and Complexity (Dr. Achatz)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Keine Hilfsmittel zugelassen
Freitag, 22.02.19	<p>Statistik f. Wirtschaftswissenschaftler (Prof. Dr. Haupt)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Formelsammlung (von Prof. Dr. Harry Haupt/Dr. Schnurbus) • Wörterbuch (ohne Ergänzungen) für ausl. Studierende • Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner* <p>Handschriftliche Ergänzungen in der Formelsammlung sind zulässig (auch/insbesondere auf den leeren Rückseiten). Das Hinzufügen von Seiten ist unzulässig. Der Verstoß gegen diese Regelung wird als Benutzung nicht zugelassener Hilfsmittel betrachtet und führt zur Bewertung der Prüfungsleistung mit 5,00 („nicht ausreichend“) (§10 Abs 2 PO)</p> <p>Introduction to Quantitative Research Methods of Development (Prof. Dr. Grimm/Dr. Dodlova)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner* <p>Electronic Markets (Prof. Dr. Krämer)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner* • Wörterbuch dt.-engl./engl.-dt. <p>Betriebliche Anwendungssysteme (Prof. Dr. Widjaja)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner*

Datum	Prüfungsfach/Modul/Klausur
	<ul style="list-style-type: none"> Studierende im DAAD oder Erasmus-Programm dürfen ein Wörterbuch dt.-engl/engl.-dt. verwenden und die Antworten in deutscher oder englischer Sprache geben <p>Internationale Unternehmensbesteuerung (Prof. Dr. Diller)</p> <ul style="list-style-type: none"> Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner* Steuergesetze OECD-Musterabkommen <p>Ertragssteuern und Steuerbilanzen (Prof. Dr. Diller)</p> <ul style="list-style-type: none"> Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner* Steuergesetze Steuerrichtlinien Wirtschaftsgesetze <p>Wissensmanagement (Prof. Dr. Lehner)</p> <ul style="list-style-type: none"> Keine Hilfsmittel zugelassen. Studierende im DAAD oder Erasmus-Programm dürfen ein Wörterbuch dt.-engl/engl.-dt. verwenden und die Antworten in deutscher oder englischer Sprache geben
Montag, 25.02.19	<p>Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler (Dr. Schnurbus)</p> <ul style="list-style-type: none"> Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner* Wörterbuch (ohne Ergänzungen) für ausländische Studierende Formelsammlung (von Prof. Dr. Moosmüller) <p>Unterstreichungen und farbige Hervorhebungen sind zulässig, alle sonstigen Eintragungen sind unzulässig. Der Verstoß gegen diese Regelung wird als Benutzung nicht zugelassener Hilfsmittel betrachtet und führt zur Bewertung der Prüfungsleistung mit 5,00 („nicht ausreichend“) (§10 Abs 2 PO)</p> <p>Institutionenökonomik (Prof. Dr. Graf Lambsdorff)</p> <ul style="list-style-type: none"> Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner* <p>International Human Resource Management (Prof. Dr. Isidor)</p> <ul style="list-style-type: none"> Wörterbuch für alle Studierenden <p>International Managment (Prof. Dr. Isidor)</p> <ul style="list-style-type: none"> (zweisprachiges) Wörterbuch für alle Studierenden <p>Produkt-, Marken- und Kommunikationsmanagement (Prof. Dr. Totzek)</p> <ul style="list-style-type: none"> Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner* Wörterbuch
Dienstag, 26.02.19	<p>Finanzcontrolling II (Prof. Dr. Wagner)</p> <ul style="list-style-type: none"> Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner* Formelsammlung FinCon II <p>Corporate Finance (Prof. Dr. Wagner)</p> <ul style="list-style-type: none"> Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner* <p>Organizational and Competitive Strategy (Reguläre & DAAD/Erasmus - Prof. Dr. Häusler)</p> <ul style="list-style-type: none"> Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner* Wörterbuch <p>Organisation (Prof. Dr. Häusler)</p> <ul style="list-style-type: none"> Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner* ein- oder zweisprachiges Wörterbuch <p>Arbeitsmarktökonomik (Dr. farhauer)</p> <ul style="list-style-type: none"> Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner* <p>Datenmanagement und Sicherung der Informationsqualität (Prof. Dr. Lehner)</p> <ul style="list-style-type: none"> Keine Hilfsmittel zugelassen Studierende im DAAD oder Erasmus-Programm dürfen ein Wörterbuch dt.-engl/engl.-dt. verwenden und die Antworten in deutscher oder englischer Sprache geben
Mittwoch, 27.02.19	<p>Strategic Management (Regulär & DAAD/Erasmus – Prof. Dr. König)</p> <ul style="list-style-type: none"> Einsprachiges Wörterbuch <p>Methoden der Ökonometrie II (Prof. Dr. Haupt)</p> <ul style="list-style-type: none"> Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner* Wörterbuch (ohne Ergänzungen) für ausländische Studierende <p>Einführung in die Ökonometrie (Prof. Dr. Haupt)</p> <ul style="list-style-type: none"> Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner* Wörterbuch (ohne Ergänzungen) für ausländische Studierende

Datum	Prüfungsfach/Modul/Klausur
	<p>Softwareentwicklung (Dr. Achatz)</p> <ul style="list-style-type: none"> Keine Hilfsmittel zugelassen <p>Ökonomische Effekte der Europäischen Integration (Dr. Farhauer)</p> <ul style="list-style-type: none"> Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner* <p>Grundlagen der Internetwirtschaft (Prof. Dr. Krämer)</p> <ul style="list-style-type: none"> Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner* Wörterbuch dt.-engl./engl.-dt. <p>International Entrepreneurial Management (Prof. Dr. Isidor)</p> <ul style="list-style-type: none"> Wörterbuch für ausländische Studierende
Donnerstag, 28.02.19	<p>Marktversagen und Wirtschaftspolitik (Prof. Dr. Bauernschuster)</p> <ul style="list-style-type: none"> Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner* <p>Economics of Crime (Prof. Dr. Bauernschuster)</p> <ul style="list-style-type: none"> Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner* <p>Makroökonomik (Prof. Dr. Graf Lambsdorff)</p> <ul style="list-style-type: none"> Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner* <p>Kundenmanagement (Regulär & DAAD/Erasmus – Prof. Dr. Schumann)</p> <ul style="list-style-type: none"> Nicht programmierbarer, nicht grafikfähiger elektronischer Taschenrechner* Wörterbuch für ausländische Studierende <p>Einführung in das Online-Marketing (Prof. Dr. Schumann)</p> <ul style="list-style-type: none"> Nicht programmierbarer, nicht grafikfähiger elektronischer Taschenrechner* Wörterbuch für ausländische Studierende <p>Management und Unternehmensführung (Frau Steinhuber)</p> <ul style="list-style-type: none"> Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner* <p>Computational Methods in Internet Economy (Prof. Dr. Scholz)</p> <ul style="list-style-type: none"> Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner* Einsprachiges Wörterbuch <p>Futures and Options Management (Prof. Dr. Wagner)</p> <ul style="list-style-type: none"> Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner*
Freitag, 01.03.19	<p>IT-Management (Prof. Dr. Lehner)</p> <ul style="list-style-type: none"> Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner* Studierende im DAAD oder Erasmus-Programm dürfen ein Wörterbuch dt.-engl./engl.-dt. verwenden und die Antworten in deutscher oder englischer Sprache geben <p>Bilanzierung von Finanzinstrumenten nach IFRS</p> <ul style="list-style-type: none"> Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner* <p>Makroökonomik offener Volkswirtschaften (Regulär & DAAD/Erasmus – Prof. Dr. Krautheim)</p> <ul style="list-style-type: none"> Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner* <p>International Economics (Prof. Dr. Krautheim)</p> <ul style="list-style-type: none"> Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner* <p>Financial Valuation (Prof. Dr. Wagner)</p> <ul style="list-style-type: none"> Nicht programmierbarer elektronischer Taschenrechner*

Weitere Hinweise zu Hilfsmitteln:

1. Wörterbücher für ausländische Studierende

Ausländische Studierende dürfen in allen Prüfungen ein unkommentiertes Fremdsprachenlexikon als Hilfsmittel benutzen.

2. Taschenrechner:

Werden Taschenrechner bei Klausuren benutzt, die den nachstehenden Ausführungen nicht entsprechen, ist der Tatbestand „Benutzung nicht zugelassener Hilfsmittel“ erfüllt.

Die Folgen sind in den einschlägigen Prüfungsordnungen geregelt:

„Die Taschenrechner müssen netzunabhängig sein; nicht zugelassen sind Taschenrechner mit grafischer Ausgabe, programmierbare Taschenrechner und Taschenrechner, die zur Speicherung von Texten oder zur Speicherung von mehr als 20 Zahlen geeignet sind, oder bei denen Programme fest installiert sind oder bei denen Programme oder Daten von auswechselbaren Speichermedien (z.B. Flash-Speicherkarten) geladen werden können. Gegen fest eingespeicherte physikalische Konstanten

bestehen keine Bedenken. Nicht zugelassen sind ferner druckende Taschenrechner sowie Zusatzgeräte zu Taschenrechnern wie Drucker o.ä.“

Die Kosten für die Beschaffung der Taschenrechner und die Erhaltung ihrer Funktionsfähigkeit haben die Prüfungsteilnehmer selbst zu tragen. Sie haben auch das Risiko eines evtl. Ausfalles des Rechners während der Prüfung selbst zu vertreten. Prüfungserleichterungen (z.B. Arbeitszeitverlängerung usw.) werden in einem solchen Fall nicht gewährt.

Störungen der anderen Prüfungsteilnehmer sowie längeres Verlassen des Prüfungsraumes zur Ermittlung der Ursache eines evtl. Versagens des Rechners und zur Wiederherstellung der Funktionsfähigkeit können nicht geduldet werden.

Als Taschenrechner gelten auch Gegenstände, die primär eine andere Funktion oder Bezeichnung haben, die aber auch die Funktion eines Taschenrechners wahrnehmen. Für diese Gegenstände gelten die genannten Zulassungsbeschränkungen und sonstigen Hinweise für Taschenrechner entsprechend.

3. Kommentierung von Hilfsmitteln:

(entsprechend der Bekanntmachung des Landesjustizprüfungsamts Bayern, gültig ab 01. 09.2016)

Die Hilfsmittel dürfen keine Eintragungen enthalten.

1. Ausgenommen sind bis zu 20 handschriftliche Verweisungen pro Doppelseite mit Bleistift auf Normen (nur Artikel-, Paragraphen- und Gesetzesbezeichnung) sowie einfache Unterstreichungen mit Bleistift, soweit die Verweisungen beziehungsweise Unterstreichungen nicht der Umgehung des Kommentierungsverbots dienen.

Soweit die Hilfsmittel darüber hinausgehende Eintragungen enthalten, sind sie nicht zugelassen.

2. Beilagen und eingefügte Blätter sind nicht zugelassen. Ausgenommen sind Beilagen, die vom Verlag den zulässigen Hilfsmitteln beigegeben werden.

3. Die Verwendung von Registern ist zulässig, sofern diese ausschließlich Gesetzesbezeichnungen und Verweisungen auf Vorschriften (Zahlenhinweise) beinhalten und nicht der Umgehung des Kommentierungsverbots dienen.

4. Handys und andere technische Geräte mit Kommunikations- oder Speichermöglichkeit:

Am Arbeitsplatz darf sich kein Handy, bzw. auch keine anderen technischen Geräte mit Kommunikations- oder Speichermöglichkeit (auch nicht ausgeschaltet) befinden.

Bereits der Besitz von unerlaubten Hilfsmitteln, insbesondere von technischen Geräten mit Kommunikationsmöglichkeit (z.B. Handy, Smartwatch ...) wird als Täuschungsversuch gewertet; dies gilt im Zweifel auch bei technischen Geräten mit reiner Speichermöglichkeit (z.B. Digitalkamera ...)."

Bezüglich der Kommentierung von Hilfsmitteln sowie der Benutzung von Taschenrechnern wird auf die Bekanntmachungen vom 01.04.2010 (Gebrauch eines Fremdwörterbuches für ausländische Studierende), 01.04.2010 (Taschenrechner) und 17.09.2010 (Kommentierung) verwiesen.

Bei Nichtbeachtung wird auf die Folgen der Prüfungsordnung hingewiesen:

„Versucht der Kandidat, das Ergebnis seiner Prüfungsleistung durch Täuschung oder nicht zugelassene Hilfsmittel zu beeinflussen, gilt die betreffende Prüfungsleistung als mit „nicht ausreichend“ (5,0) bewertet. **Bei schriftlichen Klausurarbeiten liegt bereits dann eine Täuschung vor, wenn unerlaubte Hilfsmittel am Arbeitsplatz durch die Aufsicht vorgefunden werden.**

(vgl. § 15 Abs. 3 PrüfO-B-BC, § 11 Abs. 3 PrüfO-B-BAE, § 10 Abs. 2 PrüfO-BWL/VWL, § 15 Abs. 3 StuPO-M-BA, § 15 Abs. 3 StuPO-M-IEB etc.....)

Bekannt gemacht am : 24.01.2019
--